

Wahlen des Bundesrathes.

Postbeamte :

30. Juli, Herr Julius Bollinger, von Turbenthal, Kts. Zürich, zum Posthalter in dort.
1. August, Herr Philippe Antoine Progin, von Freiburg, zu einem Kommiss auf dem dortigen Postbureau.
- " " Herr Charles Philippe, von Delenberg, zum Chef des Messagerie-Bureau in la Chaux-de-Fonds.
- " " Herr Franz Simmen, von Realp, Kts. Uri, } zu Postkom-
- " " " Daniel Rudolf Sandreuter, v. Basel, } miss in Basel.
- " " Herr Friedrich Krämer, von Aeschi, Kts. Bern, zu einem Postkommiss in Bivis.
- " " Herr Edouard Gambon, von Landeron (Neuenburg), zum Posthalter in dort.
3. August, Herr Leonhard Martin Fuchs, von Schänis, Kts. St. Gallen, zum Oberpostkontroleur.

I n f e r a t e.

Bekanntmachung.

(Auf Verordnung des Bundesrathes aufgenommen.)

Erste Aufforderung.

Da zwei Creditscheine (Cartelle di credito), die zu Gunsten von ehemaligen Soldaten der nun aufgelösten ältern Fremdenregimenter ausge- stellt waren, wovon der eine von 58 Scudi 60 Bajocchi auf Ignaz Nassal, der andere von 141 Scudi 05 Bajocchi auf Alexander Ackermann lautete und die vom Lieutenant De Merz beim jetzigen ersten Fremden- regimente gekauft worden sein sollen, abhanden gekommen sind, so wird Jeder, der sie etwa gefunden haben oder sonst in deren Besitz gelangt sein sollte, aufgefordert, sie binnen der peremptorischen Frist von zwei Mo- naten dem Kriegsministerium, behufs Verifikation der Besitztitel, vorzu- weisen. Nach Ablauf dieser Frist werden diese Creditscheine für null und ungültig erklärt werden.

Rom, den 27. Juni 1857.

Das Kriegsministerium.

Ausſchreibung.

In Folge eingegebener Demiffion ift die Stelle eines Sekretärs der ſchweiz. Bundeskanzlei in Erledigung gekommen.

Schweizerbürger, welche ſich um dieſe Beamtung zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldungen bis Ende Auguſt d. J. der Bundeskanzlei, zu Händen des Departements des Innern, ſchriftlich einzugeben, und gleichzeitig ihre Sitten- und Studienzeugniſſe einzufenden.

Der Jahresgehalt ift gegenwärtig Fr. 2500.

Neßt Vertrautheit mit den gewöhnlichen Kanzleigeſchäften wird genaue Kenntniß der franzöſiſchen Sprache vorausgeſetzt, und diejenige der italieniſchen und engliſchen gewünscht.

Bern, den 4. Auguſt 1857.

Die ſchweizeriſche Bundeskanzlei.

Ausſchreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müſſen ihren Anmeldungen, welche ſchriftlich und portofrei zu geſchehen haben, gute Leumundszeugniſſe beizulegen im Falle ſein; ferner wird von ihnen gefordert, daß ſie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Poſtkommis bei dem Hauptbureau St. Gallen. Jahresbeſoldung Fr. 1320. Anmeldung bis zum 13. Auguſt 1857 bei der Kreispoſtdirektion St. Gallen.
- 2) Poſthalter und Briefträger in Baſel-Augſt. Jahresbeſoldung Fr. 200. Anmeldung bis zum 19. Auguſt 1857 bei der Kreispoſtdirektion Baſel.

- 1) Poſtkommis in Locle. Jahresbeſoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 15. Auguſt 1857 bei der Kreispoſtdirektion Neuenburg.
- 2) Einnehmer bei der Nebenpoſtſtätte in Les Biquerez, Kts. Bern. Jahresbeſoldung Fr. 150 neßt 10 % der Roheinnahme. Anmeldung bis zum 8. Auguſt nächſthin bei der Direktion des 1. Zollgebiets, in Baſel.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1857
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.08.1857
Date	
Data	
Seite	115-116
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 265

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.